

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Christian Stoess [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Oberpfalz: Friedrich II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18268594</p>
--	---

Beschreibung

Die Münze wird als Sechser oder Zehner (= 1/10 Gulden Groschen zu 60 Kreuzer) bezeichnet, geprägt nach der Reichsmünzordnung Karls V. von 1524. - Oben die Spuren eines entfernten Henkels.

Vorderseite: Brustbild des Friedrich II. im Harnisch nach rechts. Beiderseits die Jahreszahl 15-25.

Rückseite: Langes, die Umschrift teilendes Kreuz. In den Winkeln abwechselnd Löwen- und Rautenwappen.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.47 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1525
	wer	Balthasar Lerch (Münzmeister)
	wo	Oberpfalz
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich II. von der Pfalz (1482-1556)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich II. von der Pfalz (1482-1556)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 16. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- 6 Kreuzer
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- E. Götz, Die Münzprägung der Oberpfalz (1992) 207 Nr. 42 (dieses Stück abgebildet)..